

Pädagogische Qualifizierung für Seiteneinsteiger als digitales Angebot

Beitrag von „redglass“ vom 5. Juli 2020 19:00

Hallo in die Runde,

ich suche eine pädagogische Qualifizierung für Seiteneinsteiger als digitales Angebot.

Kennt jemand ein solches Angebot?

Mein Eindruck ist, dass alle staatlichen Angebote Präsenzangebote sind.

VG, redglass

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 5. Juli 2020 19:04

Hallo Redglass,

worum geht es Dir denn genau?

Wenn Du StMP bzw. IP studiert hast, hast Du normalerweise die Berechtigung als Ein-Fachlehrer für Musik eine OBAS-Stelle anzunehmen. Dafür musst Du Dich nicht qualifizieren.

VG

Beitrag von „redglass“ vom 5. Juli 2020 19:11

Hallo SwinginPhone,

habe ein DIlpom als Tonmeister und einen Master in Musikwissenschaften, keinen IP oder vgl. Abschluss.

Will die pädagogische Weiterbildung gerne online oder als Fern-Weiterbildung machen.

VG

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 5. Juli 2020 19:17

Ich hatte damals zwei Musikwissenschaftler im Seminar. Die mussten sich auch nicht zusätzlich qualifizieren.

Nicht, dass ich Dir eine Weiterbildung ausreden möchte, aber schulisches Unterrichten theoretisch zu erfahren, halte ich für wenig sinnvoll. Es gibt im Seminar später ja eine entsprechende „Weiterbildung“ (Bildungswissenschaften), die auch separat geprüft wird.

Beitrag von „redglass“ vom 5. Juli 2020 19:27

Und genau jenes Seminar (Bildungswissenschaften) würde ich gerne vorab machen, online oder als Fern-Weiterbildung.

Gibt es so etwas?

Gibt es Infos dazu, welche Inhalte im Seminar vermittelt werden?

VG

ps:

Wird im Seminar auch Unterrichten "ausprobiert"?

Finde es schwierig, Infos über jene Seminarinhalte zu finden.

Beitrag von „s3g4“ vom 5. Juli 2020 21:03

[Zitat von redglass](#)

Wird im Seminar auch Unterrichten "ausprobiert"?

Finde es schwierig, Infos über jene Seminarinhalte zu finden

Schau mal in der Verordnung zum OBAS nach. Dort müsste die Inhalte zumindest skizziert sein. Genaueres wirst du nur direkt im Seminar erfahren.

Beitrag von „redglass“ vom 5. Juli 2020 21:52

Ok, danke für Deinen Hinweis.

VG

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 5. Juli 2020 22:36

Ich habe OBAS von 2011-13 gemacht, vielleicht ist jetzt einiges anders...

Die Bildungswissenschaften wurden in den ersten Monaten als Kompaktkurs durchgeführt. Irgendwelche Vorleistungen wurden nicht anerkannt.

Wir haben einige Unterrichtssituationen ausprobiert, aber da haben halt angehende Lehrer angehende Lehrer unterrichtet. Mit dem Schulalltag hatte das nichts zu tun.

Beitrag von „redglass“ vom 6. Juli 2020 08:42

OK, danke für die Info.

Beitrag von „Meer“ vom 7. Juli 2020 07:17

Ich könnte dir berichten welche Themen bei uns in Bildungswissenschaften besprochen wurden. Habe im November 2019 mit OBAS angefangen und meine Prüfung ist somit noch nicht so lange her.

Einen solchen kurzen Kurs wüsste ich an keiner Uni oder so. Was ich von vielen mitbekommen habe, ist, dass mit der Anrechnung von Bildungswissenschaften ohne einen fertigen entsprechenden Studienabschluss nicht so einfach. Ein Kollege im Seminar, hatte alle Veranstaltungen aus dem Bereich im Master of Education, diesen aber nicht abgeschlossen und musste das Seminar inkl. Kolloquium belegen. Aber das entscheidet auch die jeweilige Bezirksregierung, was da wann bei wem angerechnet wird oder eben nicht.

Ich hätte es wohl auch versuchen können, hab es dann aber nicht und einfach durchgezogen. Für mich persönlich war nur wenig neues dabei, aber es schadet ja nicht, manches nochmal zu wiederholen und für mich war es auch einfach Austausch mit anderen OBASlern. Und das Kolloquium fand ich persönlich völlig in Ordnung und hatte eigentlich eine sehr angenehme Atmosphäre. Hätte ich so gar nicht erwartet.

Beitrag von „redglass“ vom 7. Juli 2020 11:00

Hallo Meeresluft,

die Inhalte interessieren mich. Magst Du sie hier posten?

VG, Bastian

Beitrag von „Meer“ vom 7. Juli 2020 23:03

Ja, dass kann ich gerne machen, man muss dazu sagen, dass die Themen natürlich alle nicht so tief besprochen werden konnten.

Themen waren:

Struktur und Funktion von Schule, also die unterschiedlichen Schulformen, Besonderheiten, Abschlüsse etc.

die unterschiedlichen Lerntheorien wie z.B. klassische Konditionierung, Modelllernen etc.

Sozialisation

Kommunikation und Beratung

Umgang mit Gewalt

Selbstevaluation

Didaktik(also die klassischen allgemeindidaktischen Didaktischen Ansätze) sowie Neurodidaktik außerdem fanden immer wieder Situationsanalysen zu den unterschiedlichen Themen statt.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 7. Juli 2020 23:08

Das war bei uns deutlich anders. Schulpraktische Dinge wurden völlig ausgeklammert. Es ging nur um Lerntheorien und andere Ansätze (Leisen, Klafki, Heimann-Otto-Schulz, Meyer, Reich, ...).

Beitrag von „Meer“ vom 7. Juli 2020 23:23

Also bei uns sollten auch im Kolloquium die Theorien aus dem Seminar mit der Praxis in Verbindung gesetzt werden. Da sollte man dann z.B. berichten welche Lerntheorien oder didaktischen Ansätze man wie im Alltag verwendet bzw. welche Rolle die dort spielen und so.

Im Seminar war natürlich der stärkere Fokus auf den Theorien, dennoch gab es immer mal kleine Exkurse und ehrlich gesagt, fand ich persönlich das am spannendsten und wertvollsten.

Beitrag von „redglass“ vom 8. Juli 2020 08:14

Danke für Eure Hinweise.

Es erstaunt mich dass es in Deutschland nicht eine einzige online/Fernweiterbildung [Pädagogik](#) gibt, wo diese Inhalte vermittelt bzw. gelernt werden können.

Beitrag von „chabo1985“ vom 8. Juli 2020 08:57

Hey redglass,

es gibt einen BA-Studiengang an der Fern-Uni Hagen "Bildungswissenschaften" - den kann man glaube ich auch berufsbegleitend studieren. Ansonsten gibt es von den Bundesländern ja derzeit, Covid19-bedingt, durchaus auch einige online-Angebote. Kommt dann drauf an, in welchem Bundesland du anfängst. Und es gibt einige Bücher zum Thema Berufseinstieg als Seiteneinsteigerin von verschiedenen Verlagen, die sind auch gar nicht so übel für das Selbststudium.

Liebe Grüße

Beitrag von „redglass“ vom 8. Juli 2020 13:35

[Zitat von chabo1985](#)

Hey redglass,

es gibt einen BA-Studiengang an der Fern-Uni Hagen "Bildungswissenschaften" - den kann man glaube ich auch berufsbegleitend studieren. Ansonsten gibt es von den Bundesländern ja derzeit, Covid19-bedingt, durchaus auch einige online-Angebote. Kommt dann drauf an, in welchem Bundesland du anfängst. Und es gibt einige Bücher zum Thema Berufseinstieg als Seiteneinsteigerin von verschiedenen Verlagen, die sind auch gar nicht so übel für das Selbststudium.

Liebe Grüße

Hi chabo,

den BA-Studiengang in Hagen habe ich auch gefunden. Ich suche genau jene online-Angebote der Bundesländer und finde KEINE.

Hast Du einen Hinweis für ich?

VG, Bastian

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. Juli 2020 13:46

Gegenfrage: für wen sollten solche Angebote sein? Wer den Quereinstieg macht, hat jede Woche sein(e) Seminar(e), ggf. mehr, wenn er nicht vorab eine bestimmte Qualifikation erworben hat.

Die Qualifikation (mit Zertifikat) losgelöst von der Schulpraxis oder der bestimmten Massnahme (zb PE, OBAS in NRW) ist nicht vorgesehen und ergibt keinen Sinn. Warum bzw für wen sollten die Bundesländer die Angebote also machen und dann noch online?

Beitrag von „redglass“ vom 8. Juli 2020 15:35

Die Qualifikation mit Zertifikat macht Sinn, wenn man die online im Vorfeld machen will.

Mir fehlt der IP-Schein als Musiker. Es gibt keine online-Weiterbildung in D dazu, was mich überrascht hat.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 8. Juli 2020 15:39

Wie gesagt: Du benötigst so eine Fortbildung nicht. IP-Diplom oder MuWi-Magister reichen aus. Reine KHler kenne ich im Seiteneinstieg nicht, das sollte aber normalerweise auch reichen. Welchen Abschluss hast Du denn?

Beitrag von „redglass“ vom 8. Juli 2020 18:07

[Zitat von SwinginPhone](#)

Wie gesagt: Du benötigst so eine Fortbildung nicht. IP-Diplom oder MuWi-Magister reichen aus. Reine KHler kenne ich im Seiteneinstieg nicht, das sollte aber normalerweise auch reichen. Welchen Abschluss hast Du denn

Tonmeister (Diplom), MuWi Master

Mir geht es um die pädagogische Qualifikation.

Beitrag von „Humblebee“ vom 8. Juli 2020 20:39

Nochmal: diese pädagogische Qualifikation benötigst du nicht; die erhältst du während deiner Ausbildung als Seiten-/Quereinsteiger an einer Schule.

Siehe hierzu, was chilipaprika schon schrieb:

[Zitat von chilipaprika](#)

Wer den Quereinstieg macht, hat jede Woche sein(e) Seminar(e), ggf. mehr, wenn er nicht vorab eine bestimmte Qualifikation erworben hat.

Die Qualifikation (mit Zertifikat) losgelöst von der Schulpraxis oder der bestimmten Massnahme (zb PE, OBAS in NRW) ist nicht vorgesehn und ergibt keinen Sinn.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 8. Juli 2020 21:50

[Zitat von redglass](#)

MuWi Master

Damit erfüllst Du die Voraussetzungen. Mach Praktika an Schulen, lies ein paar Bücher. Das ist sinnvoll investierte Zeit. Die eigentliche Qualifikation musst Du - wie gesagt - eh während der Ausbildung machen.